



03.02.2016

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrats Schatthausen am 01.02.2016, öffentlich

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.15 Uhr

Sitzungsort: Feuerwehrhaus, Sitzungssaal

Vorsitzender: Fritz Sandritter, Ortsvorsteher

Schriftführung: Nadia Hobohm

Urkundspersonen:

Kleinjans, Michael
Imbeck, Elfriede

Gäste:

Frau Hartmann, Leiterin Kindergarten Schatthausen ab TOP 3

Anwesende Mandatsträger/-innen:

Fritz, Edeltraut
Hoffmann, Lothar
Imbeck, Elfriede
Kleinjans, Michael
Oswald-Mosseemann, Christel
Philipp, Werner
Sandritter, Fritz
Schilles, Harry

Entschuldigte Mandatsträger/-innen:

Hoffmann, Rolf
Dortants, Barbara

Anwesende Verwaltungsmitarbeiter/-innen:

Frau Hoß, FB 2; Frau Dahner, FB 5

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden zu Beginn der Sitzung festgestellt. Die Einladung und Übermittlung der Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt. Einladung, Tagesordnung und ggf. Vorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt

1 Ehrung der Blutspender/innen 2014/ 2015

Ortsvorsteher Sandritter begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei den Blutspenderinnen für 50-maliges bzw. 10-maliges Blutspenden.

2 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es lagen keine Fragen vor.

3 Haushalt 2016; hier: Investitionsliste und Mittelfristige Finanzplanung

Vorlage 12/2016 + Liste Schatthausen

Frau Hoß von der Verwaltung verwies zunächst auf die neu verteilte korrigierte Liste für Schatthausen. Weiter erläuterte sie dann den Sachverhalt anhand der Vorlage und zeigte anhand der beigefügten Präsentation die Zahlen der kommenden Jahre auf. Weiter wies sie darauf hin, dass der Ergebnishaushalt 2016 um eine globale Minderung von 8 % gekürzt wurde. Anschließend ging Frau Hoß die einzelnen Positionen auf der Schatthäuser-Liste durch und erklärte diese kurz. Zu Zeile 36 (Stationäre Geschwindigkeitsmessanlage Schatthausen) merkte sie an, dass hierzu in der Gemeinderatssitzung am 24.02.16 noch eine extra Vorlage folge, um dies genauer zu beraten.

Ortschaftsrat Philipp merkte hierzu an, dass dieser Punkt dann auch im Ortschaftsrat noch abschließend beraten werden sollte. Er selbst halte die Investition für nicht unbedingt notwendig, so dass man dies seiner Meinung nach noch 1 Jahr schieben könne. Weiter fragte er an, ob es davor noch in den Ortschaftsrat komme.

Ortschaftsrat Kleinjans merkte an, es für unbedingt notwendig zu halten, darüber noch im Ortschaftsrat zu beraten.

Ortschaftsrätin Imbeck merkte an, dass man die Position jedoch nur verschieben solle, wenn es davor auch hier diskutiert wurde.

Da vor der Gemeinderatssitzung am 24.02.16 jedoch keine Ortschaftsratssitzung mehr geplant sei, wurde nach kurzer Beratung des Ortschaftsrates die Sitzung vom 29.02.16 auf den 22.02.16 vorverlegt, um dann dort das Thema Geschwindigkeitsanlage, sowie generell das Thema „Verkehr in Schatthausen“ nochmal aufzugreifen.

Frau Hoß ging die Positionen weiter durch und merkte zu Zeile 230 (Straßenerneuerung allgemein) an, dass hierzu in einer der kommenden Ortschaftsratssitzung Frau Dahner von der Verwaltung noch anhand einer Liste die notwendigen Straßenmaßnahmen vorstellen werde. Zu Zeile 250 (Intelligente Steuerungssysteme und LED-Leuchten) merkte sie weiter an, dass dieses Jahr zunächst die Umstellung in Baiertal folge und dann Schatthausen und Frauenweiler folge.

Zu Zeile 268 (Friedhof Schatthausen, Erneuerung Wegebelag) fragte Ortschaftsrat Philipp an, ob hier eventuell Hoffnung auf eine sukzessive Instandsetzung möglich sei.

Frau Dahner erklärte, dass dies grundsätzlich möglich sei, aber bei dem Weg der Unterbau das Problem sei, und der Bauhof maschinell dafür nicht mehr ausgestattet sei, die Tiefbauarbeiten durchzuführen.

Ortschaftsrat L. Hoffmann fragte an, ob man die Straßenliste bereits zur nächsten Sitzung bekomme.

Frau Dahner teilte mit, dass dies nach Vorstellung im TU erfolge. Sie sei derzeit dabei die Straßen zusammen zu stellen. Wies jedoch bereits darauf hin, dass sicher nur stark frequentierte Straßen gemacht werden können. Sie merkte weiter an auf der Liste auch zu vermerken, was schon saniert wurde und welche sanierungswürdig seien. Dies werde dann der Haushaltsberatung vorgelegt. Sie versuche die Liste schnellstmöglich fertig zu stellen und sie über Frau Hobohm an die Mitglieder des Ortschaftsrates verteilen zu lassen.

Ortschaftsrätin Oswald-Mosseman fragte an, bis wann mit der Erneuerung des Flachdaches der Sporthalle gerechnet werden könne.

Frau Dahner erklärte, dass ca. 4-6 Wochen nach Verabschiedung des Haushaltes die Zustimmung des Regierungspräsidiums abgewartet werden müsse, bevor dann die Ausschreibung der Arbeiten erfolgen könne. Sie schätze, dass ab Mai die Ausschreibung erfolgen könne.

Da seitens des Ortschaftsrates keine weiteren Fragen mehr bestanden, wurde die Investitionsliste 2016 und die Mittelfristige Finanzplanung 2017 bis 2019 so zur Kenntnis genommen.

4 Friedhof Schatthausen; hier: Fällung eines Thuja-Baumes

Ortsvorsteher Sandritter erläuterte kurz den Sachverhalt und merkte an, dass zwischenzeitlich sicher alle sich den Baum vor Ort angesehen haben, sodass heute eine Abstimmung folgen könne.

Ortschaftsrat Philipp merkte an, dass der Baum zwar optisch nicht schön sei, er jedoch nur weg sollte, wenn an anderer Stelle ein neuer Baum gepflanzt werde, da ein „parkähnlicher Charakter“ erhalten bleiben solle.

Ortsvorsteher Sandritter merkte an, dass von Herrn Singler von der Verwaltung bereits vorgeschlagen wurde, dann an anderer Stelle (z. B. an der freien Stelle in der 2. Gräberreihe) einen neuen zu setzen.

Ortschaftsrat Kleinjans hielt es für besser den Baum stehen zu lassen und eher einen stärkeren Rückschnitt vorzunehmen. Der Weg werde durch den Baum nicht stark in Mitleidenschaft gezogen und „nur“ der Blätter wegen seien ihm die Kosten dafür unverhältnismäßig.

Ortschaftsrat Schilles fand den Baum ebenfalls nicht so schlimm, schlug hierzu jedoch vor bereits einen neuen an anderer Stelle, welche Herr Singler für richtig hält, zu pflanzen und den Thuja-Baum denn noch erst einmal stehen zu lassen.

Ortschaftsrätin Oswald-Mossemann stimmte Ortschaftsrat Kleinjans zu. Sie würde auch an der unteren Reihe einen neuen Baum setzen und ggf. im Rahmen der Wegeerneuerung den Thuja-Baum entfernen.

Auf Anfrage von Ortschaftsrat L. Hoffmann erklärte Ortsvorsteher Sandritter, dass Herr Singler mitgeteilt habe, dass aus fachlicher Sicht (Baumzustand, Sicherheit) es keine Notwendigkeit gebe den Baum entfernen zu müssen.

Ortschaftsrätin Imbeck merkte an, einen parkähnlichen Friedhof auch schöner zu finden, wie zu kahl und schlug vor, dass Herr Singler hierzu ja Vorschläge machen und einen neuen eventuell heimischen Baum aussuchen könne.

Ortschaftsrat Philipp fügte hinzu, dass wenn der Baum dort weg komme, seiner Meinung nach dort auch ein neuer gesetzt werden sollte, und man eher noch einen zweiten an die Mauer setzen solle, da es sonst ein riesiges Grabfeld in der Mitte sei.

Ortschaftsrat Kleinjans schlug vor, dass die Verwaltung hierzu bei Gelegenheit ein Konzept erarbeiten und vorstellen könne, und heute zunächst nur über eine eventuelle Entfernung entschieden werde.

Weitere Anregungen seitens des Ortschaftsrates lagen nicht mehr vor.

Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer dafür sei, dass der Thuja Baum auf dem Friedhof Schatthausen gefällt werde.

Der Ortschaftsrat lehnte mit 8 Nein-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und Enthaltungen die Fällung des Baumes ab.

Ortsvorsteher Sandritter merkte an, dass das weitere Vorgehen dann mit Herrn Singler besprochen werde.

5 Verschiedenes

- a) Ortschaftsrat Schilles fragte an, ob sich bereits viele Schatthäuser für eine Wärmebildmessung ihrer Häuser eingetragen hätten. Ortsvorsteher Sandritter verneinte dies.

- b) Ortschaftsrat Schilles merkte an, dass in der letzten Niederschrift ein Fehler sei. Der von der Kultur AG organisierte Baumschneidekurs am 20.02.16 beginne um 9.30 Uhr (Dauer ca. 3 Std.), dies sei richtig. Allerdings finde der Vortrag im Katholischen Gemeindehaus nicht am Vortag, sondern am selben Tag (20.02.) um 20 Uhr statt!
- c) Ortschaftsrat Kleinjans merkte an, dass die FDP bereits ein Plakat am Platz vor der Kirche aufgehängt habe. Dies sei dort jedoch nicht zulässig und sollte entfernt werden.
- d) Ortschaftsrat Kleinjans wurde gebeten nachzufragen, weshalb es keinen Splitkasten an der Kuppe bei Ihnen oben mehr gäbe. Er würde hierzu gerne wissen, ob die Stadt dazu verpflichtet sei, bzw. ob dort ggf. wieder einer gestellt werden könnte. Vielleicht könne Herr Singler ihm hierzu kurz Auskunft geben.
- e) Ortschaftsrat Kleinjans merkte an, dass im Gemeinderat über die Flüchtlingssituation informiert wurde und regte an, das Thema auch im Ortschaftsrat mal aufzugreifen. Er informierte weiter kurz über das Gesprochene im Gemeinderat. Frau Hobohm merkte an, dass die Vorlage des Gemeinderates auch an alle Ortschaftsratsmitglieder per Email versandt wurde. Ortschaftsrätin Imbeck teilte mit, dass hier ja alle städtischen Gebäude überprüft werden sollen, allerdings gäbe es in Schatthausen ja keine. Ortschaftsrat Kleinjans merkte an, dass es nicht nur um vorhandene Gebäude ginge, sondern auch alle freien städtischen Grundstücke überprüft werden. Ortsvorsteher Sandritter merkte an, dass 1 Grundstück gefunden wurde, welches leicht erschließbar sei. Dies sei eine kleine Fläche (Garten) hinter Oberdorfstraße 4. Weiter fügte er hinzu, dass auch angedacht sei freie Grundstücke zu pachten. Ortschaftsrätin Fritz merkte an, dass es in Schatthausen eher leichter sei hier die Menschen zu integrieren als in „großen Ghettos“. Ortschaftsrätin Imbeck fügte hinzu, dass gerade Familien mit Kindern sicher gut aufgehoben wären. Ortschaftsrat Kleinjans fragte an, ob auch aus Schatthausen jemand im AK Asyl sei. Dies war jedoch Ortsvorsteher Sandritter nicht bekannt.
- f) Ortschaftsrat L. Hoffmann teilte mit, dass auf dem FC Parkplatz ein Bauwagen schon länger stehe, ob dies bekannt sei und jemand ein Hintergrund dazu habe. Ein Bürger merkte an, dass der Wagen mal Richtung Ochsenbach auf einem Grundstück stand. Ortsvorsteher Sandritter war hierzu nichts bekannt und sagte zu dies weiterzuleiten.
- g) Ortschaftsrätin Imbeck teilte mit, dass in der Ravensburgstraße Höhe Am Störchelberg 7 (ehemals Orthgieß/ ggü. Birkenweg 5) die Befestigung des Raines aus losen Steinen immer weiter Richtung Straße kommen würden, dort sollte dringend etwas unternommen werden.

Niederschrift genehmigt, Schatthausen den 23.02.2016

Fritz Sandritter
Ortsvorsteher

Michael Kleinjans
Urkundsperson

Nadia Hobohm
Schriftführerin

Elfriede Imbeck
Urkundsperson